

Name:

Kl.:

Datum:

## VOM WASSER AUF'S LAND

Tiere, die sowohl **Im Wasser** als auch **an Land** leben, nennt man **Lurche** oder **Amphibien** (aus dem Griechischen "amphi" = **auf beiden Seiten**, "bios" = **Leben**). Man sagt auch, sie sind **Feuchttiere**, weil sie immer Wasser in ihrer Nähe brauchen. Meist sind sie **nachaktiv**, d. h. sie gehen in der Dämmerung oder Dunkelheit auf Nahrungssuche, weil sie **ihre Haut vor Austrocknung durch die Sonne schützen müssen**.



**Schwanzlurche**  
z. B. Molcharten,  
Salamander

Es gibt zwei Gruppen der Lurche:



**Froschlurche**  
z. B. Frösche,  
Kröten

Amphibien  
= Lurche

Wie lebt der Grasfrosch?

### Körperbau

**10 cm lang, kräftige Hinterbeine für bis zu 1 m weite Sprünge, Schwimmhäute zwischen den Zehen, kurze Vorderbeine als Körperstütze**

### Körpertemperatur

**Lurche sind wechselwarm: der Körper gleicht sich an die Umgebungstemperatur an, der Frosch sucht sich einen Platz für die Winterruhe und fällt in Winterstarre (sein Herz schlägt langsamer, die Atmung ist flacher)**



### Haut

**braungrüne Farbe, dünne, feuchte Haut, Poren ermöglichen Hautatmung im Wasser, an Land Atmung mit Lungen, bei Hitze verdunstet über die Haut viel Feuchtigkeit, sie kann aber schnell wieder Wasser aufnehmen**

### Nahrung

**Fleischfresser: Fliegen, Spinnen, ... fängt seine Beute im Sprung oder mit seiner klebrigen Zunge, schluckt seine Beute ganz**



### Augen und Ohren

**vorstehende, halbkugelige Augen für guten Rundumblick, nehmen kleinste Bewegungen wahr, feines Gehör für Geräusche der Beute und der Feinde**

### Fressfeinde

**Storch, Reiher, Igel, Ringelnatter, Iltis, ...**

